

*Betreff:***Erweiterung des Buspausenplatzes an der Haltestelle  
Beberbachaue***Organisationseinheit:*

Dezernat III

66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

*Datum:*

24.05.2024

*Adressat der Mitteilung:*Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 112 Wabe-Schunter-Beberbach (zur  
Kenntnis)

Ausschuss für Mobilität, Tiefbau und Auftragsvergaben (zur Kenntnis)

Mitteilungen außerhalb von Sitzungen (zur Kenntnis)

**Sachverhalt:**

Die Haltestelle Beberbachaue in Bevenrode wird von den Buslinien 413 sowie 424 angefahren. Richtung Essenrode dient sie vorrangig als Endhaltestelle. Zwischen Bussteig und Kreisverkehr befindet sich derzeit eine Busbucht, die als Pausenplatz genutzt wird. Im Zuge der Fahrplananpassungen der Braunschweiger Verkehrs-GmbH (BSVG) zum März 2024 ist eine Erweiterung der Buspausenfläche erforderlich geworden, da zeitweise zwei Busse zeitgleich pausieren. Gemäß DS 23-22148 ist diese Infrastrukturmaßnahme bereits eingeplant gewesen.

Planung:

Der vorhandene Buspausenplatz wird Richtung Nordosten zum Kreisverkehr hin erweitert, so dass ein Solo- und ein Gelenkbus zeitgleich pausieren können. Die vorhandene Fläche besteht aus Stahlfaserbeton und wird für die Anpassung zum Teil entfernt und neu hergestellt, um einen fachtechnischen Anschluss herstellen zu können. Die beiden vorhandenen Querungsiseln werden nicht verändert.

Der Gehweg wird im Ausbaubereich auf 2 m verschmälert und der neuen Situation angepasst. Ein vorhandener Baum muss entfallen und wird im angrenzenden Grünstreifen ersetzt. Im Zuge der Erweiterung des Buspausenplatzes wird weiterhin ein Schmutzwasseranschluss für die WC-Anlage der BSVG hergestellt, so dass die Fäkalien zukünftig nicht mehr abgepumpt werden müssen.

Finanzierung:

Die Kosten für die Erweiterung des Buspausenplatzes werden auf ca. 150.000 € geschätzt. Der verhältnismäßig hohe Kostenansatz begründet sich in der Kleinteiligkeit und den verschiedenen Tätigkeitsbereichen wie der Herstellung von Stahlfaserbeton und Steinsetzarbeiten. Weiterhin ist mit einer aufwändigeren Verkehrsführung mit Lichtsignalanlage kalkuliert worden.

Die Haushaltsmittel stehen in dem Projekt 5E.660180 zur Verfügung. Die Kosten für den Schmutzwasseranschluss für die WC-Anlage trägt die BSVG. Der Umbau ist für das Jahr 2024 vorgesehen.

Leuer

**Anlage/n:**  
Lageplan